

# Einladung zur Veranstaltung Ambulante Versorgung 2040: patientenorientiert und sektorenverbindend

**11.08.2026, ab 14:00 Uhr**

Evangelische Akademie, großer Saal  
Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main

Sehr geehrte Damen und Herren,

die ambulante Versorgung ist ein zentraler Pfeiler der gesundheitlichen Versorgung in Hessen. Sie sichert in der Regel den wohnortnahen Zugang und übernimmt einen wesentlichen Teil der Koordination. Gleichzeitig steht sie vor erheblichen Herausforderungen. Knappe Ressourcen (Fachkräfte, Finanzierung, Zeit) und der demografische Wandel treffen auf wachsende Erwartungen an Qualität, schnelle (auch digitale) Erreichbarkeit und eine auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmte Versorgung.

Dabei rückt eine echte sektorenübergreifende Verzahnung der ambulanten Versorgungsangebote z. B. mit Krankenhäusern, Reha- und Pflegeeinrichtungen sowie die Weiterentwicklung der Kooperation zwischen Gesundheitsberufen immer stärker in den Fokus. Digitale Anwendungen und telemedizinische Konzepte eröffnen neue Möglichkeiten, erfordern jedoch klare rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen. Die Koordinierung der Patient:innen im Rahmen einer standardisierten und qualitätsgesicherten Ersteinschätzung ist dabei entscheidend.

Hierbei stellen sich insgesamt einige grundlegende Fragen:

- Sind die aktuellen Zuständigkeiten im Bereich der Gesundheitsversorgung zwischen Bund, Land und Kommunen im Sinne von Governance-Strukturen noch zeitgemäß?
- Welche politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen sind notwendig, um die ambulante Versorgung bis 2040 effizient und patientenorientiert weiterzuentwickeln?
- Wie müssen Aufgaben und deren Finanzierung künftig verteilt werden, damit Ärztinnen und Ärzte, Physician Assistants und andere Gesundheitsberufe im Sinne der Patient:innen gut zusammenarbeiten können?

Diese und weitere Fragen werden Gegenstand unserer Veranstaltung sein. Dabei soll der Input aus dem In- und Ausland Optionen für eine strategische Weiterentwicklung aufzeigen.

Ich freue mich auf einen anregenden Austausch und lade Sie herzlich zu unserer Veranstaltung ein.

Claudia Ackermann  
Leiterin der vdek-Landesvertretung Hessen

14:00 Uhr  
**Einchecken**

15:00 Uhr  
**Begrüßung**  
Claudia Ackermann, Leiterin der vdek-Landesvertretung Hessen

**Grußwort**  
Diana Stolz, Hessische Ministerin für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (HMFG)

**Primärversorgung in den Niederlanden**  
**Gatekeeper und multiprofessionelle Teams**  
Vortrag (angefragt)

**Team statt Tradition:**  
**Physician Assistants als Produktivitätsfaktor**  
Daria Hunfeld  
Vorstandsvorsitzende,  
Deutsche Gesellschaft für Physician Assistants e. V.

#### Podiumsdiskussion

- Ulrike Elsner  
Vorstandsvorsitzende, Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
- Frank Dastych  
Vorstandsvorsitzender, Kassenärztliche Vereinigung Hessen
- Prof. Dr. Christian Höftberger  
Präsident, Hessische Krankenhausgesellschaft e. V.
- Daria Hunfeld  
Vorstandsvorsitzende, Deutsche Gesellschaft für Physician Assistants e. V.
- Stefan Sydow  
Abteilungsleiter Gesundheit, Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Moderation: Florian Albert, Chefredakteur, Bibliomed-Verlag

**Im Anschluss: Get-together inkl. Imbiss**



Fotografieren: ev. Akademie

#### Anmeldung:

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum 31.07.2026 unter:

[www.vdek.com/hes/anm-va](http://www.vdek.com/hes/anm-va)



#### Anreise:

ÖPNV:

- Straßenbahn 11 / 12, Haltestelle „Römer/Paulskirche“
- U-Bahn U4 / U5, Haltestelle „Dom/Römer“
- S-Bahn, Haltestelle „Hauptwache“ oder „Konstablerwache“

Parkmöglichkeiten im Parkhaus „Tiefgarage Dom Römer“

**Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)**  
**Landesvertretung Hessen**

Walter-Kolb-Str. 9 - 11

Tel.: 0 69 / 96 21 68 - 20

E-Mail: [lv-hessen@vdek.com](mailto:lv-hessen@vdek.com)

[www.vdek.com](http://www.vdek.com)

<https://www.linkedin.com/showcase/vdek-hessen>

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleister der sechs Ersatzkassen, die zusammen über 2,6 Millionen Menschen in Hessen versichern.